

Modulhandbuch Pädagogik der Kindheit

erzeugt am 04.10.2016,11:21

Pädagogik der Kindheit Pflichtfächer (Übersicht)

Modulbezeichnung	Code	Studiensemester	SWS/Lehrform	ECTS	Modulverantwortung
Bachelor-Thesis, Kolloquium	PdK-21	7	-	15	N.N.
Betriebswirtschaftliche Grundlagen	PdK-15	4	1S+1V	5	N.N.
Bildung und Erziehung I	PdK-05	3	1S+1V	5	N.N.
Bildung und Erziehung II	PdK-06	5	1S+1V	5	N.N.
Didaktik & Methodik I	PdK-08	4	1S+1V	5	N.N.
Didaktik & Methodik II	PdK-09	6	2S	5	N.N.
Forschungsmethoden und Evaluation I	PdK-02	4	1S+1V	5	N.N.
Forschungsmethoden und Evaluation II	PdK-03	5	1S+1U	5	N.N.
Human- und Sozialwissenschaftliche Grundlagen I	PdK-10	3	1S+1V	5	N.N.
Human- und Sozialwissenschaftliche Grundlagen II	PdK-11	5	1S+1V	5	N.N.
Kooperation und Vernetzung	PdK-18	8	1S+1V	5	N.N.
Organisationsentwicklung und Management	PdK-16	5	1S+1V	5	N.N.
Personalmanagement	PdK-17	7	1S+1V	5	N.N.
Praktische Studien	PdK-19	3	2S	7	N.N.
Professionelles Handeln	PdK-04	3	1S+2V	7	N.N.

Pädagogische Diagnostik und Fallanalysen	PdK-07	5	2S	6	N.N.
Rechtliche und administrative Grundlagen I	PdK-12	5	1S+1V	5	N.N.
Rechtliche und administrative Grundlagen II	PdK-13	7	1S+1V	5	N.N.
Sozial- und Bildungspolitik	PdK-14	6	1S+1V	5	N.N.
Supervision	PdK-20	3	4S	5	N.N.
Wissenschaftliches Denken, Arbeiten und Argumentieren	PdK-01	3	2S	5	N.N.

(21 Module)

Pädagogik der Kindheit Wahlpflichtfächer (Übersicht)

Modulbezeichnung	Code	Studiensemester	SWS/Lehrform	ECTS	Modulverantwortung
-------------------------	-------------	------------------------	---------------------	-------------	---------------------------

(0 Module)

Pädagogik der Kindheit Pflichtfächer

Bachelor-Thesis, Kolloquium

Modulbezeichnung: Bachelor-Thesis, Kolloquium
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-21
SWS/Lehrform: -
ECTS-Punkte: 15
Studiensemester: 7
Dauer: 2 Semester
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Erforderliche Studienleistungen (gemäß ASPO): Bachelor-Thesis - 12 ECTS - benotet Begleitseminar - 3 ECTS - Teilnahme (unbenotet) Kolloquium - Mündliche Prüfung (benotet)
Prüfungsart: Teilnahme, Mündliche Prüfung (benotet)
Zuordnung zum Curriculum: PdK-21 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 7. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Der Gesamtaufwand des Moduls beträgt 450 Arbeitsstunden.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.

Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.
Dozent: Prof. Dr. Charis Förster <i>[letzte Änderung 26.06.2014]</i>
Lernziele: Studierende sind befähigt, Wissen, Können und Tun in Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit und der Pädagogik der Kindheit unter Verwendung wissenschaftlicher Methoden selbständig und handlungsfeldrelevant schriftlich zu erörtern, aufzuarbeiten und zu reflektieren. <i>[letzte Änderung 25.06.2014]</i>
Inhalt: Studierende fertigen ihre Bachelor-Arbeit an und absolvieren ein begleitendes Seminar. Sie verteidigen ihr Bachelor-Arbeit in einem Kolloquium (mündliche Prüfung). <i>[letzte Änderung 25.06.2014]</i>
Literatur: <i>[noch nicht erfasst]</i>

Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Modulbezeichnung: Betriebswirtschaftliche Grundlagen
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-15
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 4
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur 120 Minuten, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-15 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 4. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.
Dozent: N.N. [letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende können in ökonomischen und insbesondere in betriebswirtschaftlichen Dimensionen denken. Sie verfügen über Kenntnisse zu den wichtigsten Ansätzen der BWL und können diese erläutern und einordnen. Sie sind vertraut mit den Funktionen-, Faktoren- und Führungslehren der BWL. Die Studierenden sind in der Lage:

Grundlagen des Wirtschaftens zu verstehen

Relevante Unternehmensziele zu erkennen und zu skizzieren

Determinanten des Führungsverhaltens zu beschreiben

Aspekte von Führung zu benennen und zu erläutern⁴

Kerninstrumente der organisatorischen Gestaltung zu erörtern

Grundlegende Organisationsstrukturen aufzuzeigen

Aufgaben und Aufbau des internen Rechnungswesens wiederzugeben

Grundlegende Begriffe der Kosten- und Leistungsrechnung zu unterscheiden

Eine Kostenvergleichsrechnung durchzuführen

Die wichtigsten unternehmerischen Kennzahlen zu bewerten

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Folgende inhaltliche Struktur liegt dem Seminar zugrunde:

Wirtschaften als zielorientiertes Handeln

o Das ökonomische Prinzip

o Unternehmensziele

o Betriebliche Produktionsfaktoren

o Planung und Entscheidung

Führung

o Führungsgrundsätze

o Führungstechniken und prinzipien

o Modelle der Führung

Die Betriebsorganisation

o Begriffe und Aufgaben der Organisation

o Aufbau- und Ablauforganisation

o Wesentliche Rechtsformen

Das betriebliche Rechnungswesen

o Grundbegriffe des betrieblichen Rechnungswesens

o Jahresabschluss und Bilanz

o Kosten- und Leistungsrechnung

o Kennzahlen und Kennzahlensysteme

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

Moos, Gabriele/Peters, André (2008). BWL für soziale Berufe eine Einführung. München und Basel.

Solidaris Unternehmensberatungs-GmbH (Hg.) (2006). Der Jahresabschluss sozialtätiger Unternehmen. Köln.

Weiterführende Literatur wird im Rahmen des Seminars benannt.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Bildung und Erziehung I

Modulbezeichnung: Bildung und Erziehung I
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-05
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 3
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Mündliche Prüfung, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-05 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 3. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.

Dozent:

Prof. Dr. Iris Ruppin

[letzte Änderung 26.06.2014]

Lernziele:

Die Studierenden kennen klassische und aktuelle Ansätze zu Bildung und Erziehung. Sie können theoretische Positionen, Konzepte und Ansätze in ihrer historischen Bedeutung und Relevanz für aktuelle Diskurse darstellen und erörtern. Sie haben einen Überblick über die historische Entwicklung der vorschulischen und schulischen pädagogischen Arbeit mit Kindern. Sie kennen nationale und internationale Konzepte der Pädagogik der frühen Kindheit und können diese vor dem Hintergrund der aktuellen Diskurse der Professionalisierung kritisch diskutieren und einordnen.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Begriffe der Bildung und Erziehung (z.B. Dewey, Kant, Adorno, Nohl, Schäfer, Fthenakis)

(Reform)Pädagogische Konzepte (Montessori, Steiner, Freinet, Reggio-Pädagogik,

Infans-Konzept, Pickler, u. a.)

Internationale Konzepte (z.B. Early-Excellence Centre, Familienzentren)

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Bildung und Erziehung II

Modulbezeichnung: Bildung und Erziehung II
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-06
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 5
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Modularbeit, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-06 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 5. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.

Dozent:

Prof. Dr. Iris Ruppin

[letzte Änderung 26.06.2014]

Lernziele:

Die Studierenden können, ausgehend von der Heterogenität, Lern- und Entwicklungsprozesse gestalten. Die Studierenden können eigene Positionen reflektieren und kennen deren Bedeutung für die professionelle Tätigkeit. Sie kennen Diskurse zu Integration und Inklusion, Gleichheit und Differenz Ability und Disability und können diese vor dem Hintergrund der disziplin- und professionstheoretischen Diskurse diskutieren. Die Studierenden kennen Theorien der sozialen Ungleichheit und haben ein Verständnis für die Bedeutung von Ethnizität/Kultur und Geschlecht. Sie haben einen Überblick über Konzepte der Elternarbeit und begreifen Vielfalt als Chance für Entwicklungs- und Bildungsprozesse von Kindern. Die Studierenden sind in der Lage Konzepte zu entwickeln.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Geschlecht/ Differenz/ Gleichheit

Jungenarbeit/ Mädchenarbeit

Salamanca- Erklärung

Pädagogik der Differenz

Integration Inklusion

Ethnizität/Kultur

Religion

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Didaktik & Methodik I

Modulbezeichnung: Didaktik & Methodik I
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-08
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 4
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Mündliche Prüfung, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-08 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 4. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module: PdK-09 Didaktik & Methodik II [letzte Änderung 25.06.2014]
Modulverantwortung: N.N.

Dozent: N.N.

[*letzte Änderung 23.06.2014*]

Lernziele:

Studierende können entsprechend des Alters und Geschlechtes von Kindern deren Bildungsprozesse systematisch fördern, ohne der normativen Entwicklung vorwegzugreifen. Sie verfügen über grundlegende theoretische Kenntnisse didaktisch-methodischer Konzepte, insbesondere im Elementarbereich. Sie sind in der Lage, Lernprozesse zu gestalten und dabei verschiedene Lernformen umzusetzen.

[*letzte Änderung 25.06.2014*]

Inhalt:

Grundlagen didaktischer Modelle (z.B. bildungstheoretische Didaktik, konstruktivistische Didaktik und kommunikative Didaktik)

Formen der Anregung, Unterstützung und Förderung ganzheitlicher Entwicklungs- und Bildungsprozesse

Gestaltung des Settings und der Rahmenbedingungen (z.B. Raumkonzepte, Material)

Bildungsrahmenpläne in Deutschland

Europäische und internationale Ansätze der Didaktik und Methodik

[*letzte Änderung 25.06.2014*]

Sonstige Informationen:

Gerstberger, Günter (2008): Frühpädagogik Studieren - ein Orientierungsrahmen für Hochschulen. Stuttgart: Robert Bosch Stiftung, S. 70-73.

[*letzte Änderung 25.06.2014*]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[*letzte Änderung 25.06.2014*]

Didaktik & Methodik II

Modulbezeichnung: Didaktik & Methodik II
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-09
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 6
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Modularbeit, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-09 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 6. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): PdK-08 Didaktik & Methodik I [letzte Änderung 25.06.2014]
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.

Dozent: N.N.

[letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende sind über aktuelle Themen der Didaktik informiert und verfügen theoretische Kenntnisse insbesondere zu neueren Entwicklungen bei den Bildungsrahmenplänen. Die Besonderheiten der einzelnen Bildungsbereiche sowie spezifische Themen im pädagogischen Kontext, beispielsweise Übergänge, Spielsozialisation und Spielpädagogik, können sie theoretisch darlegen und praktisch umsetzen.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Gestaltung von Gruppenprozessen:

Beziehungs»rituale« (Eingewöhnung, Einführung in Lebensordnungen, Verabschiedung)

Methoden der Partizipation (Kinderkonferenz, Zukunftswerkstatt u. a.)

Begleitung der Bildungsprozesse einzelner Kinder:

Spielpädagogik und Spielförderung

[letzte Änderung 25.06.2014]

Sonstige Informationen:

Gerstberger, Günter (2008): Frühpädagogik Studieren - ein Orientierungsrahmen für Hochschulen. Stuttgart: Robert Bosch Stiftung, S. 70-73.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Forschungsmethoden und Evaluation I

Modulbezeichnung: Forschungsmethoden und Evaluation I
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-02
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 4
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Modularbeit, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-02 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 4. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): PdK-01 Wissenschaftliches Denken, Arbeiten und Argumentieren [letzte Änderung 25.06.2014]
Als Vorkenntnis empfohlen für Module: PdK-03 Forschungsmethoden und Evaluation II [letzte Änderung 25.06.2014]
Modulverantwortung: N.N.

Dozent: N.N.

[letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende kennen die elementaren erziehungs- und sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden der Datenerhebung und -auswertung. Sie sind fähig, ihre Anwendung frage- und problembezogen zu denken und exemplarisch in Bezug auf handlungsfeldbezogene Forschungsfragen zu operationalisieren. Studierende sind mit den spezifischen Herausforderungen der Forschung mit Kindern vertraut und kennen die Besonderheiten der Datenerhebung unmittelbar beteiligter Personengruppen, z.B. Eltern und pädagogische Fachkräfte.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Methodologische Grundlagen

Methoden der quantitativen empirischen Forschung

Methoden der qualitativ-rekonstruktiven Forschung

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Forschungsmethoden und Evaluation II

Modulbezeichnung: Forschungsmethoden und Evaluation II
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-03
SWS/Lehrform: 1S+1U (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 5
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur 120 Minuten, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-03 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 5. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): PdK-02 Forschungsmethoden und Evaluation I [letzte Änderung 25.06.2014]
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.

Dozent: N.N.

[letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende sind in der Lage Feldexplorationen und kleinere empirische Untersuchungen praktisch durchzuführen, auszuwerten und deren Verwendung kritisch zu reflektieren. Sie können erworbene und eingeübte Methodenkompetenz kritisch reflektieren und begründet auf das pädagogische Setting beziehen und anwenden.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Konzepte und Methoden der Evaluation und Qualitätsentwicklung
Methoden der Jugendhilfe- und Sozialplanung
Konzeptionierung und Durchführung einer kleinen empirischen Studie

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Human- und Sozialwissenschaftliche Grundlagen I

Modulbezeichnung: Human- und Sozialwissenschaftliche Grundlagen I
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-10
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 3
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur 120 Minuten, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-10 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 3. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.
Dozent: N.N. [letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende verfügen über interdisziplinäre wissenschaftlich fundierte Kenntnisse insbesondere aus der Sozial- und Entwicklungspsychologie sowie den Neurowissenschaften. Sie sind in der Lage, kindliche Entwicklung in Abhängigkeit verschiedener soziokultureller, individueller und genetischer Determinanten zu bestimmen. Sie können ihr Wissen über die Entwicklungsbereiche (sozial-emotional, kognitiv, sprachlich, motorisch) in Bezug zum Alter und den individuellen Entwicklungstempo setzen. Sie kennen hemmende und förderliche und hemmende Bedingungen der Entwicklung von Kindern insbesondere im Kontext institutioneller Betreuung, Bildung und Erziehung.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Grundlagenwissen in Entwicklungs- und Bildungsprozesse des Kindes

Normative und nichtnormative Entwicklungsverläufe von Kindern

Neuropsychologische Grundlagen

Sozialpsychologische Grundlagen, insbesondere zur Bedeutung von Familie, Peers, Gruppen

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Human- und Sozialwissenschaftliche Grundlagen II

Modulbezeichnung: Human- und Sozialwissenschaftliche Grundlagen II
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-11
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 5
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Mündliche Prüfung, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-11 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 5. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.
Dozent: N.N. [letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende verfügen über die Fähigkeit, gesellschaftliche und subjektbezogene Entwicklungen theoretisch fundiert zu reflektieren. Sie sind in der Lage, gesellschaftliche Probleme zu identifizieren und Themen der Heterogenität der Gesellschaft und einzelner Gruppen theoriegeleitet zu umschreiben. Sie kennen zentrale Theorien sozialer Ungleichheit und können dieses Wissen auf Fragestellungen und Aufgaben der Kindheitspädagogik beziehen. Sie verfügen über Kenntnisse zu Konzepten der Interkulturalität, der »Vielfalt« und Heterogenität einschließlich inklusiver Theorien in Bezug auf Menschen mit Behinderung.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Soziologische Grundlagen

Modernisierung, funktionale Differenzierung, sozialer Wandel und sozialer Zusammenhalt

Soziale und räumliche Organisation von Gesellschaft

Lebenslagen, Lebenswelten und Lebensräume von Kindern und ihren Familien

Soziale Ungleichheit und Heterogenität, Diversity

Generation, Biografie und Lebenslauf

Theorien der Integration, der Inklusion und Exklusion

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Kooperation und Vernetzung

Modulbezeichnung: Kooperation und Vernetzung
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-18
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 8
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Modularbeit, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-18 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 8. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.
Dozent: N.N. [letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende sind vertraut mit den sozialisationstheoretischen Konzepten sowie didaktisch-methodischen Arbeits- und Handlungsweisen unterschiedlicher Institutionen. Sie wissen um die Notwendigkeiten und Möglichkeiten der Vernetzung unterschiedlicher institutioneller und nichtinstitutionalisierter Angebote des Bildungs- und Sozialwesens. Sie kennen zentrale Kooperationsbereiche von Kindertageseinrichtungen und sind mit den jeweiligen rechtliche und fachlichen Rahmenbedingungen, Kooperationsformen und Kooperationspartnern vertraut (Kooperation im Kontext von Kinderschutz, Inklusion und Öffnung ins Gemeinwesen, Kooperation mit Schule, Kindertagespflege sowie familienbezogenen Einrichtungen). Sie haben Kenntnis von den Voraussetzungen und Umsetzungsschritten gelingender Kooperation und Netzwerkarbeit.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Im Rahmen des Moduls werden

Begriffe und Formen von Kooperation und Vernetzung erörtert und Instrumente zur Beschreibung und Analyse von Kooperations- und Netzwerkbeziehungen erprobt

Fachliche und rechtliche Notwendigkeiten von Kooperation und Vernetzung sowie bestehende Grenzen und Hindernisse kritische reflektiert.

Konzepte der Zusammenarbeit zwischen Kindertageseinrichtungen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und anderer sozialer Dienste und weitere Akteure des Feldes des Bildungs- und Kulturbereiches thematisiert und in Bezug auf ihre differenten rechtlichen, institutionellen und curricularen Bedingungen erörtert.

Rahmenbedingungen gelingender Vernetzung und Kooperation thematisiert und an Beispielen guter Praxis veranschaulicht. Wesentliche Handlungsschritte zum Aufbau und zur Pflege von Kooperationsbeziehungen werden nachvollzogen und hinsichtlich der individuellen und institutionellen Voraussetzungen überprüft.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

Arbeitstagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter vom 08. bis 10 November in Kiel.

Hollstein, Betina/Straus, Florian (Hg.) (2006). Qualitative Netzwerkanalyse. Konzepte, Methoden, Anwendungen. Wiesbaden.

Klawe, Willy (1995). Institutionelle Kooperation und Vernetzung im Alltag der Kita. In: Krenz, Armin (Hrsg.): Handbuch für Erzieherinnen. München.

Schubert, Herbert (2008). Kooperation und Vernetzung: Kriterien und Instrumente. In: Diller, Angelika u.a. (Hrsg.): Familie im Zentrum. Kinder- und elternunterstützende Einrichtungen aktuelle Entwicklungslinien und Herausforderungen. München, S. 69ff.

Schweitzer, Jochen (1998). Gelingende Kooperation. Systemische Weiterbildung in Gesundheits- und Sozialberufen. Heidelberg.

Textor, Martin R. (o.J.). Kindertageseinrichtungen: Kooperationspartner für soziale Dienste.

Becker-Textor, Ingeborg; Textor, Martin (Hrsg.): SGB VIII Online Handbuch (<http://www.sgbviii.de/S163.html>).

Van Santen, Eric/Seckinger, Mike (2003). Kooperation: Mythos und Realität einer Praxis. München.

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Organisationsentwicklung und Management

Modulbezeichnung: Organisationsentwicklung und Management
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-16
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 5
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur 120 Minuten, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-16 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 5. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.
Dozent: N.N. [letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende sind vertraut mit den zentralen Begriffen in der Sozialmanagement-Diskussion und diskutieren die Hintergründe. Sie haben einen Überblick über die wichtigsten Bereiche des Managementhandelns in Organisationen der Sozialen Arbeit und Pädagogik der Kindheit und setzen sich mit der aktuellen Praxis und Trends auseinander.

Sie kennen Konzepte, Modelle und Handlungsvorschläge, die unter dem Etikett Organisationsentwicklung erörtert werden. Anhand ausgewählter Instrumente der Organisationsentwicklung wird die Anwendungsweise erläutert und der Sinn der einzelnen Schritte zu geplanten Organisationsgestaltung verdeutlicht.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

zentrale Begriffe in der Sozialmanagement-Diskussion und wesentliche Hintergründe

Kompetenzen und Verantwortlichkeiten im Management

inhaltliche Steuerungsanforderungen an Management in der Sozialen Arbeit und Pädagogik der Kindheit

Leitungsverhalten, Leitungsstile und Anforderungen an Leitung

Begriffbestimmung und Basiselemente von Organisationen

Organisationskonzeptionen und -theorien

Projektmanagement und Organisationsberatung als Instrumente der Organisationsentwicklung

Konzept der lernfähigen Organisation und Ansatzpunkte für die Umsetzung

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

Bieker, Rudolf/Vomberg, Edeltraud (Hg.) (2012). Management in der Sozialen Arbeit. Stuttgart. Merchel, Joachim (2009). Sozialmanagement. Eine Einführung in Hintergründe, Anforderungen und Gestaltungsperspektiven des Managements in Einrichtungen der Sozialen Arbeit. 3. Auflage Weinheim, München.

Merchel, Joachim (2005). Organisationsgestaltung in der Sozialen Arbeit. Grundlagen und Konzepte zur Reflexion, Gestaltung und Veränderung von Organisationen. Weinheim, München.

Merchel, Joachim (2004). Leitung in der Sozialen Arbeit. Grundlagen der Gestaltung und Steuerung von Organisationen. Weinheim, München.

Preisendörfer, Peter (2011). Organisationssoziologie. Grundlagen, Theorien und Problemstellungen. 3. Auflage. Wiesbaden.

Kühl, Stefan (2011). Organisationen. Wiesbaden.

weitere Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Personalmanagement

Modulbezeichnung: Personalmanagement
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-17
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 7
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Modularbeit, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-17 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 7. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.
Dozent: N.N. [letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende kennen aktuelle personalwirtschaftliche Modelle zur Rolle und Arbeitsweise des Personalmanagements. Sie haben Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten über die wichtigsten Führungsinstrumente und die Komplexität des Führungsgeschehens. Sie verfügen über Wissen zu den Methoden der Bedarfsermittlung und der Mitarbeiterentwicklung und sind in der Lage, Personalentwicklungskonzepte und Führungssysteme zu gestalten.

Wissensmanagement

Was ist Wissensmanagement?

Wie lernen Erwachsene und welche Erklärungsansätze gibt es?

Welche Modelle des Wissensmanagements gibt es?

Wie werden Wissensentwicklung, -nutzung, -repräsentation und kommunikation auf individueller und organisationaler Ebene unterstützt?

Wie kann Wissensmanagement implementiert werden?

Arbeitsrecht

Wie ist ein Arbeitsverhältnis rechtlich einzuordnen und wie ist es begründet?

Welche Rechte und Pflichten ergeben sich für die Vertragsparteien eines Arbeitsvertrags?

Wie wird ein Arbeitsverhältnis beendet und welche Möglichkeiten bleiben in diesem Fall dem Arbeitnehmer?

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Erwachsene lernen

o Merkmale erwachsenengemäßen Lernens

o Erklärungsansätze: Schlüsselqualifikationen und Handlungsregulationstheorie

o Methoden arbeitsplatzorientierten Lernens

Wissensmanagement

o Definition und Modelle

o Wissensgenerierung und Wissensnutzung

o Wissensrepräsentation und Wissenskommunikation

o Implementierung und Evaluation

Arbeitsrecht

o Arbeitsverhältnis

o Rechte und Pflichten des Arbeitgebers und Arbeitnehmers

o Beendigung des Arbeitsverhältnisses

o Kündigungsschutz

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

Moos, Gabriele/Peters, André (2008). *BWL für soziale Berufe eine Einführung*. München und Basel

Arbeitskammer des Saarlandes (Hg.) (2011). *Arbeitsrecht für jeden*. Saarbrücken.

Weiterführende Literatur wird im Rahmen des Seminars benannt.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Praktische Studien

Modulbezeichnung: Praktische Studien
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-19
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden, kumuliert)
ECTS-Punkte: 7
Studiensemester: 3
Dauer: 2 Semester
Pflichtfach: ja
Arbeitsprache: Deutsch
Prüfungsart: Modularbeit, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-19 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 3. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 7 Creditpoints 210 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 180 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.

Dozent: N.N.

[letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende erwerben Kenntnisse und reflexive Kompetenzen in Bezug auf ausgewählte Themen, die unmittelbar ihre berufliche Tätigkeit tangieren. Das übergeordnete Ziel ist die Auseinandersetzung mit eigenen professionellen Identität.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Kitas in Deutschland.

Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern

Eltern- und Familienzentren.

Kindheitspädagogische Studiengänge - Wege zur Professionalisierung.

Fachverbände für Kindheit und Bildung.

Kinder- und Jugendberichterstattung.

Deutscher Qualifikationsrahmen.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Professionelles Handeln

Modulbezeichnung: Professionelles Handeln
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-04
SWS/Lehrform: 1S+2V (3 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 7
Studiensemester: 3
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur 120 Minuten, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-04 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 3. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 45 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 7 Creditpoints 210 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 165 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.
Dozent: N.N. [letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Die Studierenden kennen professionsbezogene Grundlagen, können diese reflektieren und mit Theorien der Erziehung, Bildung und Betreuung, Sozialisation, Hilfe und Unterstützung handlungsfeldbezogen in Beziehung setzen. Sie kennen Aufgaben und Handlungsweisen in unterschiedlichen Arbeitsfeldern und sind vertraut mit den jeweiligen Arbeits- und Handlungsprinzipien. Sie können eigenes Handeln vor dem Hintergrund professionstheoretischer Diskurse reflektieren und kritisch diskutieren und sind in der Lage eine professionelle Identität und entsprechenden Habitus auszubilden.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

In den Lehrveranstaltungen erfolgen Überblicke zu relevanten professionstheoretischen Grundlagen und Ansätzen
Gesprächsführung

Milieu- und Setting-Gestaltung

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Pädagogische Diagnostik und Fallanalysen

Modulbezeichnung: Pädagogische Diagnostik und Fallanalysen
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-07
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 6
Studiensemester: 5
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Modularbeit, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-07 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 5. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 6 Creditpoints 180 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 150 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.
Dozent: N.N. [letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Die Studierenden werden mit der Besonderheit pädagogischer Diagnosen und Fallanalysen vertraut gemacht. Diese Besonderheit besteht vor allem darin, dass im Gegensatz z. B. zu medizinischen Diagnosen in der Pädagogik und Sozialen Arbeit eine fachliche Expertise über die Problematik eines Falles nur mit Hilfe der Rekonstruktion der Problemgeschichte von Klientinnen und Klienten und deren Beteiligung möglich ist. Die zentrale Methode hierfür bildet das Gespräch mit den Klientinnen und Klienten und die daran anschließende Analyse mit Hilfe von Methoden zur Strukturierung primär verbaler Daten durch die zuständige Fachkraft; zuweilen auch fachlichen Teams.

Der Einstieg in die Thematik im Seminar erfolgt über den klassischen Text von Alice Salomon Soziale Diagnose, weil hierin sowohl Elemente modernen Fallarbeit als auch nicht mehr praktizierte Verfahren der Diagnoseerstellung enthalten sind. Im Anschluss daran werden die Professionskonzepte: Fallverstehen in der Begegnung, multiperspektive/sozialpädagogische Fallarbeit, stellvertretende Krisenbewältigung vorgestellt. Im letzten Teil des Seminars geht es dann darum, auch in Form von Übungsbeispielen, zentrale Methoden zur Strukturierung von Diagnose- und Fallmaterial aufzuzeigen und auf der Grundlage von Fallmaterialien das hermeneutische und selbstreflexive Verstehen zur Ausbildung eines fachlichen Habitus zu üben.
[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Differenzierte Betrachtung von professionellen Entscheidungen und Handeln

Ein Verständnis zentraler Unterschiede zwischen lebensweltlichem, wissenschaftlichem und professionellem Wissen und Handeln

Die Erlangung der Erkenntnis, dass die zentrale Grundlage von professionellem Handeln keine Technik oder Methode bildet, sondern offene, kommunikative Grundeinstellungen (ein Habitus) gegenüber dem Arbeitsfeld, gegenüber den Klientinnen und Klienten und gegenüber der fachlichen Weiterentwicklung

Grundkenntnisse der Professionskonzepte Fallverstehen in der Begegnung (Hildenbrand 2011), multiperspektivische und sozialpädagogische Fallarbeit (Müller 2009 und

Braun/Graßhoff/Schwepe 2011) und stellvertretende Krisenbewältigung (Kraimer 2012)

Vertraut werden mit einigen Methoden zur Erstellung von pädagogischen Diagnosen und Fallanalysen (z.B. Genogramme, Netzwerkkarten, Erzählungen als Grundlage von prozess- und biographiebezogenen Diagnosen, Dokumentation für die Gestaltung von pädagogischen Prozessen, Notwendigkeit und zugleich Problematik von Akten)

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Rechtliche und administrative Grundlagen I

Modulbezeichnung: Rechtliche und administrative Grundlagen I
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-12
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 5
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur 120 Minuten, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-12 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 5. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module: PdK-13 Rechtliche und administrative Grundlagen II PdK-14 Sozial- und Bildungspolitik [letzte Änderung 26.06.2014]
Modulverantwortung: N.N.

Dozent: N.N.

[letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende verfügen über ein Verständnis zur Rechtssystematik und erkennen Recht als ein Element politischer und sozialer Strukturen. Sie haben einen Einblick in berufsrelevante Rechtsgebiete und kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen von Leitungshandeln.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Rechtliche und sozialpolitische Grundlagen und Rahmungen werden vorgestellt und erörtert, insbesondere:

Verhältnisbestimmung von Kindheitspädagogik und Recht

Sozialrecht, insbesondere Kinder- und Jugendhilferecht

Familienrecht

Wohlfahrtsstaatliche Grundbegriffe und System sozialer Sicherung im europäischen Kontext

Sozialpolitische Regulierung von Lebensläufen und Teilhabechancen

Zusammenhang zwischen Sozial- und Bildungspolitik sowie Politikgestaltung auf unterschiedlichen Ebenen

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Rechtliche und administrative Grundlagen II

Modulbezeichnung: Rechtliche und administrative Grundlagen II
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-13
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 7
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Mündliche Prüfung, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-13 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 7. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): PdK-12 Rechtliche und administrative Grundlagen I [letzte Änderung 25.06.2014]
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.

Dozent: N.N.

[letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende kennen die einschlägigen rechtlichen bildungspolitischen Rahmungen und sind in der Lage, diese fallbezogen anzuwenden. Sie sind fähig, pädagogische Aufgabenstellungen im Hinblick auf ihre politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen zu überprüfen und gesetzliche Kodierungen auf Handlungskonzepte zu beziehen. Sie verfügen über Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, ökonomische, rechtliche, ökologische und pädagogische Interventionen zur unterscheiden.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Einführung in das öffentliche Recht

Grundrechte (z.B. Recht auf Erziehung)

Kinderrechte als normative Größe für die Arbeit in Einrichtungen der Bildung und Erziehung (UN-Kinderrechtskonvention)

Recht der sozialen Sicherung (Sozialversicherung, Fürsorge (Grundsicherung, ALG)

allgemeines Verwaltungsrecht (Verwaltungsakt, Rechtsverordnung, Satzung,

öffentlich-rechtlicher Vertrag)

besonderes Verwaltungsrecht (Schulrecht, Finanz- und Steuerrecht)

leitungsrelevante Bestimmungen des Strafrechts (Sanktionsfunktion, z.B.: strafrechtliche Maßnahmen gegenüber ErzieherInnen, bzw. Schutzvorschriften, wie Jugendschutzgesetz)

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Sozial- und Bildungspolitik

Modulbezeichnung: Sozial- und Bildungspolitik
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-14
SWS/Lehrform: 1S+1V (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 6
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur 120 Minuten, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-14 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 6. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): PdK-12 Rechtliche und administrative Grundlagen I [letzte Änderung 26.06.2014]
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.

Dozent:

Prof. Dr. Dieter Filsinger (lecture)

[letzte Änderung 26.06.2014]

Lernziele:

Studierende kennen die einschlägigen sozial- und bildungspolitischen Rahmungen und sind in der Lage, diese fallbezogen anzuwenden. Sie sind fähig, pädagogische Aufgabenstellungen im Hinblick auf ihre politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen zu überprüfen und gesetzliche Kodierungen auf Handlungskonzepte zu beziehen. Sie verfügen über Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, ökonomische, rechtliche, ökologische und pädagogische Interventionen zur unterscheiden.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Fallanalysen

Pädagogische Diagnostik.

Verfahren zur Erhebung pädagogischer Qualität.

Bereiche pädagogischer Qualität.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Supervision

Modulbezeichnung: Supervision
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-20
SWS/Lehrform: 4S (4 Semesterwochenstunden, kumuliert)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 3
Dauer: 2 Semester
Pflichtfach: ja
Arbeitsprache: Deutsch
Prüfungsart: Teilnahme
Zuordnung zum Curriculum: PdK-20 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 3. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 60 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 90 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: N.N.

Dozent: N.N.

[letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Supervision ist ein wichtiger Bestandteil zu Beginn des Studiums. Sie findet als Gruppensupervision statt. Supervision ist "Reflexions- und Integrationspraxis der Sozialarbeitswissenschaft" (Kleve, 2005, S.31). Die Studierenden setzen sich im Kontext eigener Praxisfälle mit theoretischen Modellen und Handlungstheorien auseinander. Im Focus stehen der Fall und ein prozessbezogener, reflexiver Ansatz. Gleichzeitig reflektieren sie ihre handlungsleitenden persönlichen Anteile. Ziel ist die Entwicklung kindheitspädagogischer Kompetenz und die sukzessive Ausbildung einer professionellen Identität.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Auseinandersetzung mit theoretischen Modellen und Handlungstheorien.
prozessbezogene, reflektierende Auseinandersetzung mit spezifischen Fällen.
Professionelle Identität

[letzte Änderung 25.06.2014]

Sonstige Informationen:

In Anlehnung an das Modulhandbuch des BA-Studienganges Soziale Arbeit und Pädagogik der Kindheit (htw saar)

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Wissenschaftliches Denken, Arbeiten und Argumentieren

Modulbezeichnung: Wissenschaftliches Denken, Arbeiten und Argumentieren
Studiengang: Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013
Code: PdK-01
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden, kumuliert)
ECTS-Punkte: 5
Studiensemester: 3
Dauer: 2 Semester
Pflichtfach: ja
Arbeitsprache: Deutsch
Prüfungsart: Modularbeit, benotet
Zuordnung zum Curriculum: PdK-01 Pädagogik der Kindheit, Bachelor, ASPO 01.10.2013, 3. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Stunden. Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 5 Creditpoints 150 Stunden. Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 120 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module: PdK-02 Forschungsmethoden und Evaluation I [letzte Änderung 25.06.2014]

Modulverantwortung:

N.N.

Dozent: N.N.

[letzte Änderung 23.06.2014]

Lernziele:

Studierende verfügen über allgemeine Kompetenzen wissenschaftlichen Arbeitens, Denkens und Argumentierens. Sie haben Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Umgang mit einschlägiger wissenschaftlicher Fachliteratur. Sie sind fähig, Theorie, Empirie und Praxis sowie deren Rationalität und unterschiedliche Wissensformen zur unterscheiden und einzuordnen.

Studierende verfügen über Kenntnisse grundlegender wissenschaftstheoretischer Denkansätze.

[letzte Änderung 25.06.2014]

Inhalt:

Techniken wissenschaftlichen Arbeitens: Recherche und Wissensaneignung

Wissenschaftliches Argumentieren: Präsentationsmethoden

Wissensmanagement und Verwendungszusammenhänge erziehungs- und sozialwissenschaftlichen Wissens

Einführung in die Differenz und Zusammenhänge von Theorie, Empirie und Praxis

Unterschiedliche Wissensformen Differenz zwischen Alltagswissen und wissenschaftliches Wissen

Einführung in wissenschaftstheoretische Denkansätze

Einführung in Lern- und Arbeitstechniken, insbesondere Formen des Blended Learnings und

Lernplattformen

Schreibwerkstatt

Exploration

[letzte Änderung 25.06.2014]

Literatur:

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

[letzte Änderung 25.06.2014]

Pädagogik der Kindheit Wahlpflichtfächer